

AOC
GAMING



LCD-Monitor
Bedienungsanleitung

27G2ZN3/BK

www.aoc.com
©2024 AOC.All Rights Reserved

HDMI[®]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation.....	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang.....	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen.....	8
Monitor anschließen.....	9
Wall Mounting.....	10
Adaptive-Sync-Funktion.....	11
HDR.....	12
Anpassung.....	13
Schnell Tasten.....	13
Bildschirmmenüeinstellungen.....	15
Luminance (Leuchtkraft).....	16
Color Setup (Farbeinstellungen).....	18
Picture Boost (Bildverstärkung).....	19
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	20
Game Setting (Spieleinstellung).....	21
Extra.....	22
Exit (Beenden).....	23
LED-Anzeige.....	24
Problemlösung.....	25
Technische Daten.....	26
Allgemeine Angaben.....	26
Voreingestellte Anzeigemodi.....	27
Pinbelegung.....	28
Plug-and-Play.....	29

Sicherheit

Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



HINWEIS: Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.





ACHTUNG: Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.





WARNUNG: Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

Stromversorgung

 Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.

 Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.

 Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.

 Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

! Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

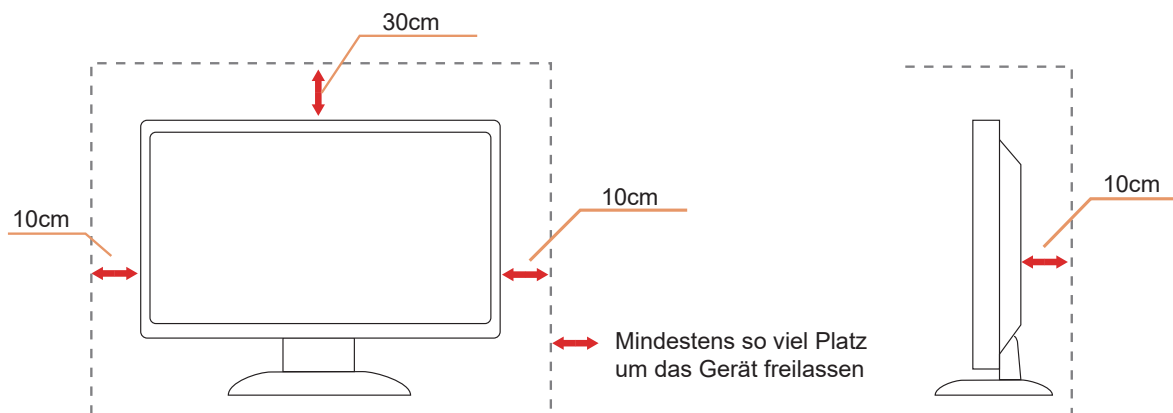
! Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

! Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

! Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

! Zur Vermeidung möglicher Schäden, bspw. dass sich der Bildschirm von der Blende löst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden. Wenn der maximale Winkel von -5 Grad beim Neigen nach unten überschritten wird, fällt der daraus resultierende Schaden am Monitor nicht unter die Garantie.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei Wandmontage und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:



Reinigung


! Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch.


! Verwenden Sie bei der Reinigung ein weiches Baumwoll- oder Mikrofasertuch. Das Tuch sollte angefeuchtet und fast trocken sein. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.





! Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.


Sonstiges


 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

 Setzen Sie den LCD-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

 Zum Netzanschluss dieses Gerätes ist eine geprüfte Leitung zu verwenden. Es ist eine Leitung vom Typ: H03VV-F or H05VV-F, 2G or 3G, 0.75mm², oder besser einzusetzen

 Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern bzw. Kopfhörern kann einen Hörverlust bewirken. Eine Einstellung des Equalizers auf Maximalwerte erhöht die Ausgangsspannung am Ohrhörer- bzw. Kopfhörerausgang und damit auch den Schalldruckpegel.

Einrichtung

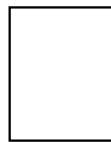
Lieferumfang



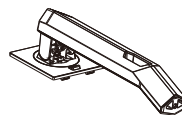
Monitor



Quick Start Guide



Warranty Card



Stand



Base



Power Cable



DP Cable



HDMI Cable



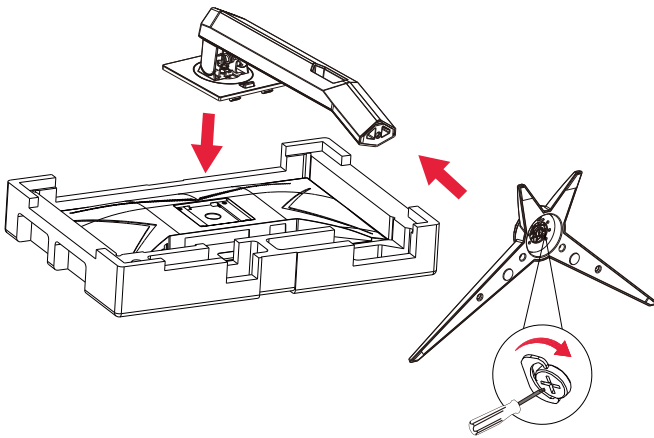
Audio Cable

*Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

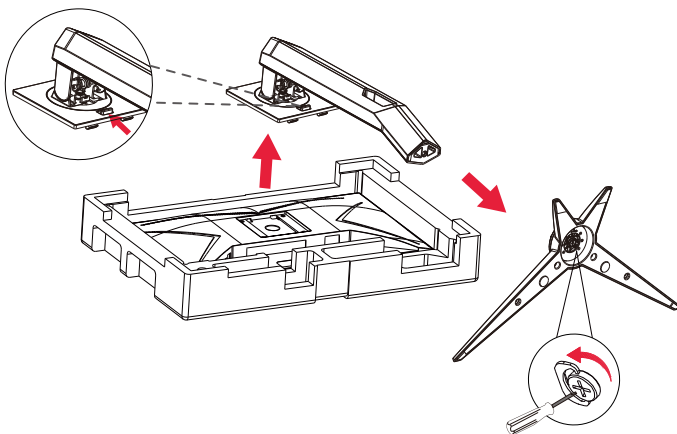
Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:



Entfernen:



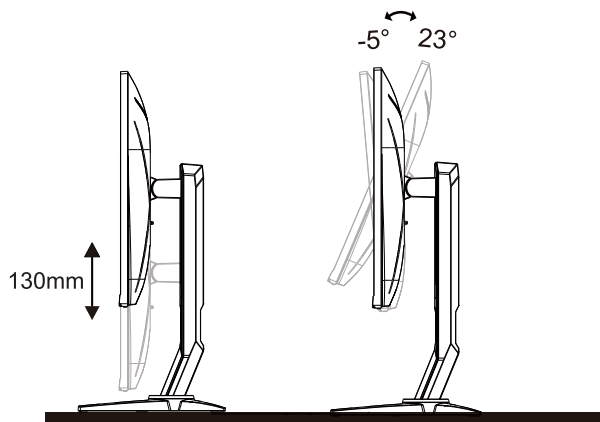
Spezifikationen für Basisschraube: M6 x 13 mm (effektives Gewinde 5,5 mm)



Betrachtungswinkel anpassen

Damit Sie den Bildschirm optimal ablesen können, sollten Sie direkt von vorne auf den Bildschirm schauen und den Neigungswinkel dann nach Geschmack angleichen.

Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstellen:



HINWEIS:

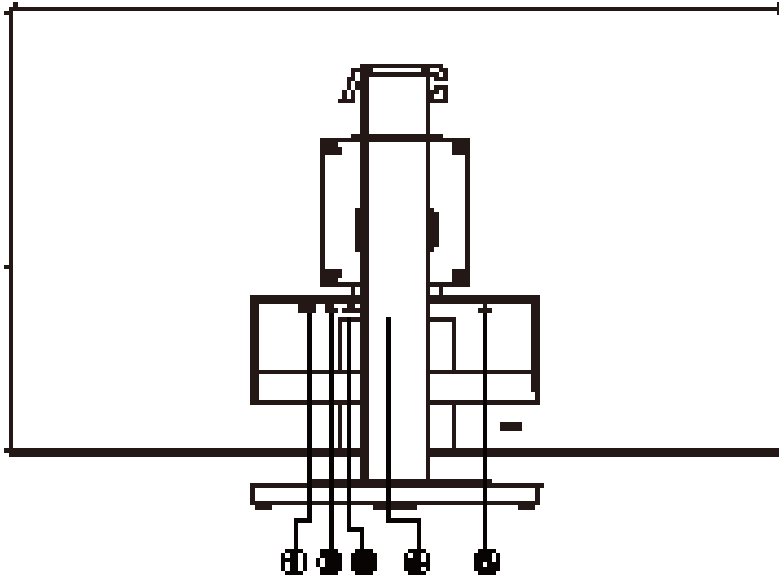
Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den LCD-Bildschirm zu berühren. Durch Berührung des LCD-Bildschirms können Schäden auftreten.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Monitor anschließen

Kabelverbindungen an der Rückseite des Monitors:



1. HDMI
2. USB C
3. USB3.2-Gen1+-Aufladung
4. Kopfhörer
5. Stromversorgung

PC-Verbindung

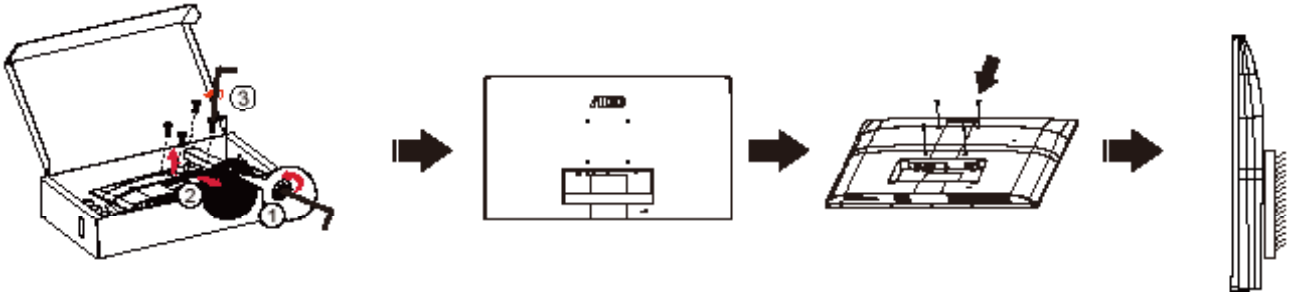
1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Schließen Sie das Display-Signalkabel an den Videoanschluss Ihres Computers an.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und LCD-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

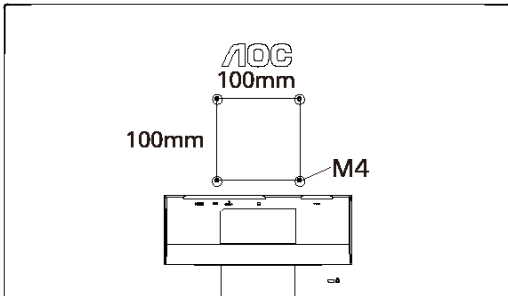
Wall Mounting

Preparing to Install An Optional Wall Mounting Arm.

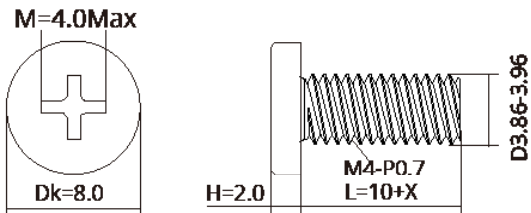



Dieser Monitor kann an einen Wandhängearm, den Sie separat kaufen können, angebracht werden. Trennen Sie bitte vor der Installation die Stromversorgung. Folgen Sie dann den Schritten unten:

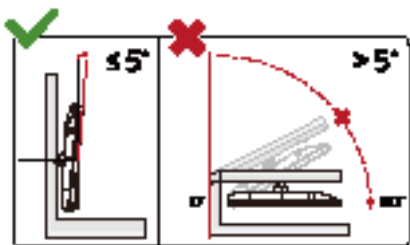
1. Entfernen Sie den Ständer.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandhängearm zusammenzubauen.
3. Stellen Sie den Wandhängearm an der Rückseite des Monitors auf. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung des optionalen Wandhängearms an der Wand sind in seiner mitgelieferten Montageanleitung angegeben.



Spezifikationen der Schrauben zur Wandaufhängung: M4 x (10 + X) mm (X = Dicke der Wandhalterung)



 Hinweis : VESA-Montageschrauben stehen nicht für alle Modelle zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine offizielle AOC-Abteilung. Wenden Sie sich für die Wandmontage immer an den Hersteller.



*Displaydesign kann von Abbildung abweichen.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmsschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion funktioniert mit DP/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach:
www.AMD.com

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega series
- Radeon™ RX 500 series
- Radeon™ RX 400 series
- Radeon™ R9/R7 300 series (R9 370/X, R7 370/X, R7 265 ausgenommen)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano series
- Radeon™ R9 Fury series
- Radeon™ R9/R7 200 series (R9 270/X, R9 280/X ausgenommen)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

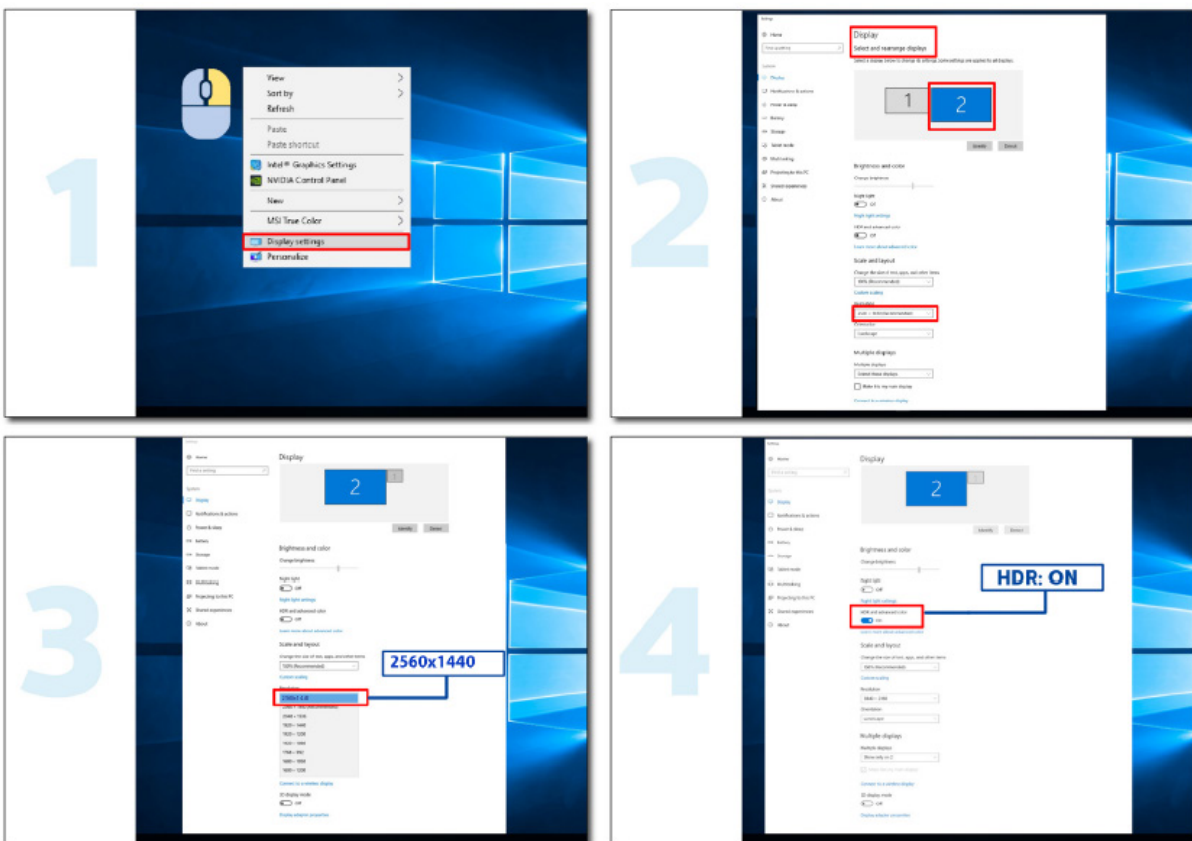
HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion "Aus", wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

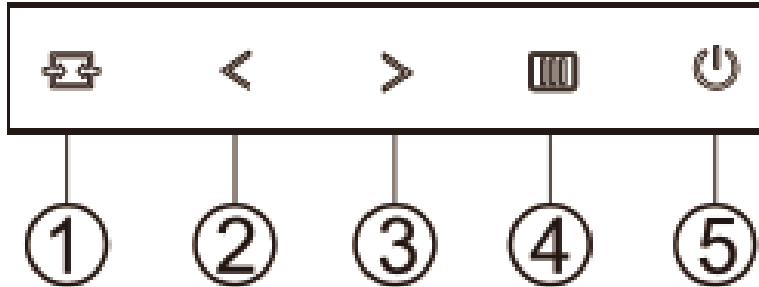
Hinweis:

1. 3840 × 2160 bei 50 Hz/60 Hz ist nur an Geräten, wie UHD-Playern oder Xbox/PS, verfügbar.
2. Anzeigeeinstellungen:
 - a. Rufen Sie „Anzeigeeinstellungen“ auf, wählen Sie die Auflösung 2560 x 1440 und schalten Sie HDR ein.
 - b. Ändern Sie zur Auswahl der Auflösung 2560 x 1440 (falls verfügbar), damit Sie bestmögliche HDR-Effekte erzielen.



Anpassung

Schnellasten



1	Quelle /Verlassen
2	Clear Vision/<
3	Lautstärke/>
4	Menü / Enter
5	Stromversorgung

Menü / Enter

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen.

Stromversorgung

Drücken Sie zum Ein-/Ausschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Lautstärke/>

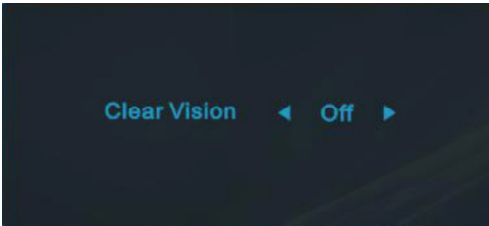
Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie zum Aktivieren des Lautstärkereglers die Lautstärketaste; passen Sie die Lautstärke mit < oder > an (nur bei Modellen mit Lautsprechern).

Quelle / Verlassen

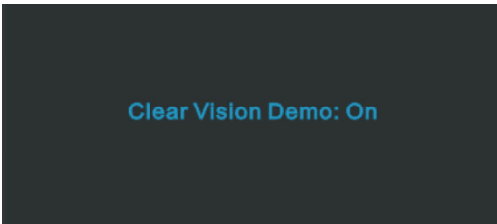
Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle / Beenden-Taste als Quelle-Schnellaste.

Clear Vision

1. Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, aktivieren Sie mit der „<-“ Taste Clear Vision.
2. Wählen Sie mit „<“ oder „>“ zwischen Weak (Schwach), Medium (Mittel), Strong (Stark) und Off (Aus). Die Standardeinstellung ist immer „Off“ (Aus).



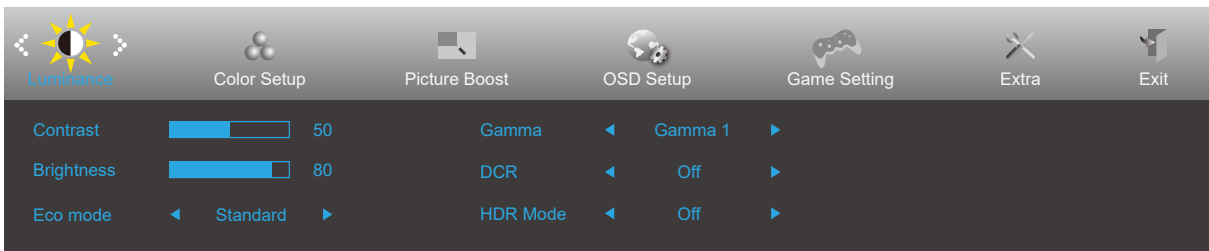
3. Halten Sie die „<-“ Taste zum Aktivieren der Clear Vision-Demo 5 Sekunden gedrückt und die Meldung „Clear Vision-Demo: on“ (Clear Vision-Demo: Ein) erscheint 5 Sekunden lang im Display. Drücken Sie die Menü- oder Verlassen-Taste und die Meldung verschwindet. Halten Sie die „<-“ Taste noch einmal 5 Sekunden gedrückt und Clear Vision-Demo wird deaktiviert.



Die Clear Vision-Funktion bietet beste Bildbetrachtung durch Konvertierung niedrig aufgelöster, verschwommener Bilder in klare, lebendige Bilder.

Bildschirmmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.

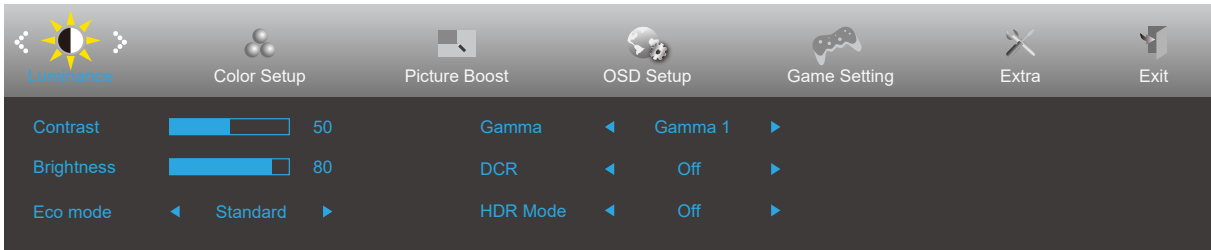










- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die **Menütaste**.
- 2). Mit der **Links** oder **Rechts** navigieren Sie durch die Funktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **Menütaste**. Navigieren Sie mit der **Links** oder **Rechts** durch die Untermenüfunktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **Menütaste**.
- 3). Ändern Sie mit der **Links** oder **Rechts** die Einstellungen der ausgewählten Funktion. Drücken Sie zum Verlassen die **Verlassen-Taste**. Falls Sie weitere Funktionen anpassen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3.
- 4). Bildschirmmenü sperren: Halten Sie zum Sperren des Bildschirmmenüs die **Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **Ein-/Austaste**. Halten Sie zum Freigeben des Bildschirmmenüs die **Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **Ein-/Austaste**.

Hinweise:

- 1). Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option „Eingangswahl“ deaktiviert.
- 2). Ökomodi (mit Ausnahme des Standardmodus), DCR (Dynamisches Kontrastverhältnis), DCB Mode (DCB Mod.) und Picture Boost (Bildverstärkung) – von diesen vier Optionen kann nur eine ausgewählt sein.

Luminance (Leuchtkraft)



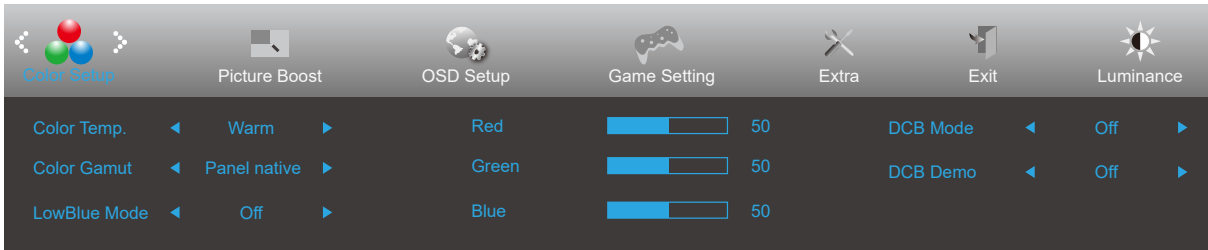
	Contrast (Kontrast)	0-100		Kontrast vom Digital-Register
	Brightness (Helligkeit)	0-100		Helligkeitsregelung
	Eco (Öko) mode	Standard	<input checked="" type="checkbox"/>	Standardmodus
		Text		Textmodus
		Internet		Internetmodus
		Game (Spiel)		Spielmodus
		Movie (Film)		Filmmodus
		Sports (Sport)		Sportmodus
		Reading (Lesen)		Lesenmodus
	Gamma	Gamma1		Anpassung auf Gamma 1
		Gamma2		Anpassung auf Gamma 2
		Gamma3		Anpassung auf Gamma 3
	DCR	On (Ein)		Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis
		Off (Aus)		Deaktiviert das dynamische Kontrastverhältnis
	HDR	Off / DisplayHDR / HDR Picture / HDR Movie / HDR Game		Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.
HDR Mode (HDR-Modus)	Off (Aus)		Zur Anpassung des HDR-Modus.	
	HDR Picture (HDR-Bild)			
	HDR Movie (HDR-Film)			
	HDR Game (HDR-Spiel)			


Hinweise:

Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) auf „Nicht-aus“ eingestellt ist, können die Elemente „Contrast“ (Kontrast), „ECO“ und „Gamma“ nicht angepasst werden.

Wenn der Farbraum unter Farbeinstellungen auf sRGB eingestellt ist, können die Elemente Kontrast, Helligkeit, Szenarienmodus, Gamma und HDR/HDR-Modus nicht angepasst werden.

Color Setup (Farbeinstellungen)



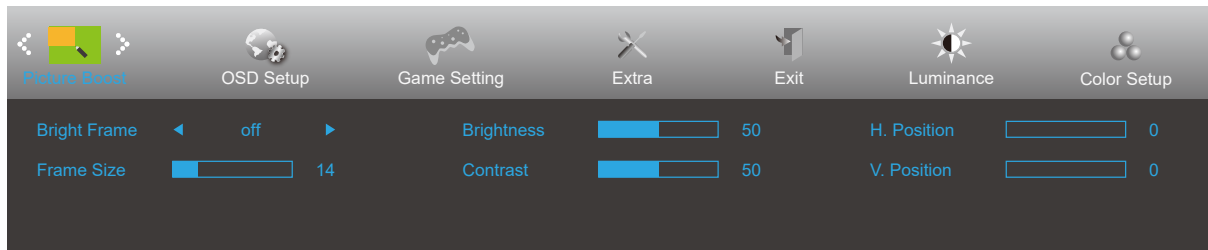
	Color Temp. (Farbtemp.)	Warm	Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Normal	Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Cool (Kühl)	Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		User (Anwender)	Benutzerdefinierte Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
	Color Gamut (Farbskala)	Bildschirm nativ	Standard-Farbraum-Fenster.
		sRGB	sRGB-Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
	LowBlue Mode(Schwaches-Blaulicht-Modus)	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen	Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Red (Rot)	0-100	Rotverstärkung vom Digital-Register
	Green (Grün)	0-100	Grünverstärkung vom Digital-Register
	Blue (Blau)	0-100	Blauverstärkung vom Digital-Register
	DCB Mode (DCB Modus)	Full Enhance (Vollverstärkung)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Vollverstärkung
		Nature Skin (Natur - Haut)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Natürlicher Hautton
		Green Field (Grünes Feld)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Grünes Feld
		Sky-blue (Himmelblau)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Blauer Himmel
		AutoDetect (Autom. Erkennung)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Autom. Erkennung
Off		Deaktiviert oder aktiviert den Modus Off.	
DCB Demo	Ein oder Aus	Demo de-/aktivieren	

Hinweise:

Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) unter „Luminance“ (Luminanz) auf „Nicht-aus“ eingestellt ist, können alle Elemente unter „Color Setup“ (Farbeinstellung) nicht angepasst werden.

Wenn Farbraum auf sRGB eingestellt ist, können alle anderen Elemente unter Farbeinstellungen nicht angepasst werden.

Picture Boost (Bildverstärkung)

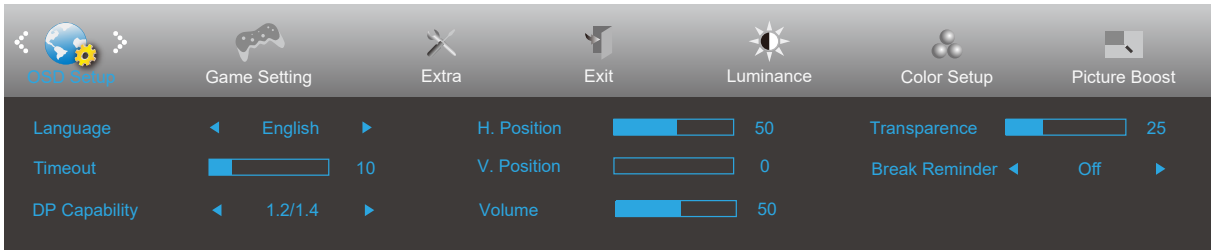


	Bright Frame (Heller Rahmen)	Ein oder Aus	Hellen Rahmen de-/aktivieren
	Frame Size (Rahmengröße)	14-100	Rahmengröße anpassen
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Rahmenhelligkeit anpassen
	Contrast (Kontrast)	0-100	Rahmenkontrast anpassen
	H. position (H-Position)	0-100	Horizontale Rahmenposition anpassen
	V. position (V-Position)	0-100	Vertikale Rahmenposition anpassen

Hinweis:

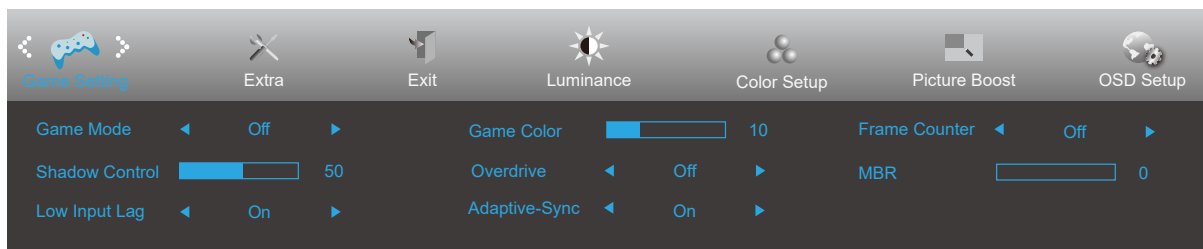
Helligkeit, Kontrast und Position des hellen Rahmens zur Steigerung des visuellen Erlebnisses anpassen.
 Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) unter „Luminance“ (Luminanz) auf „Nicht-aus“ eingestellt ist, können alle Elemente unter „Picture Boost“ (Bildverstärkung) nicht angepasst werden.


OSD Setup (OSD-Einstellung)



	Language (Sprache)		Sprache des Bildschirmmenüs wählen
	Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen
	USB	Off / Hohe Auflösung / Hohe Datengeschwindigkeit	Schalten Sie die USB-Funktion aus oder stellen Sie die USB-Anschluss-Priorität Datenübertragung oder Auflösung ein.
	H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	Transparence (Transparenz)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
	Break Reminder (Pause-Erinnerung)	Ein oder Aus	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet

Game Setting (Spieleinstellung)



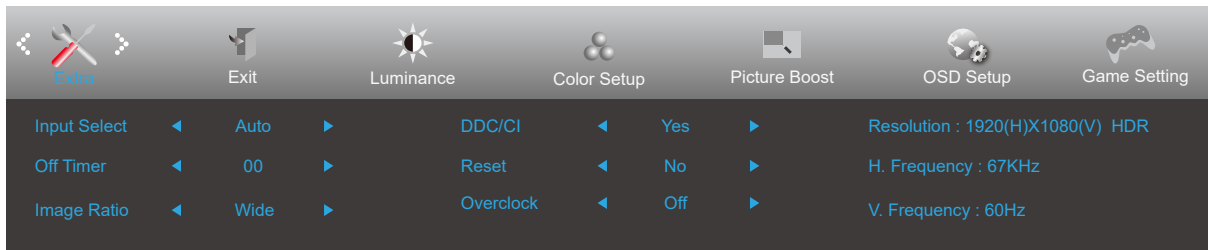
	Game Mode (Spielmodus)	off (Aus)	Keine Optimierung durch Spielmodus.
		FPS (Ego-Shooter)	Zum Spielen von Ego-Shooter (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.
		RTS (Echtzeit-Strategiespiele)	Beim Spielen von Echtzeit-Strategiespiele (RTS). Verbessert die Bildqualität.
		Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
		Gamer 1 (Spieler 1)	Unter Spieler 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 2 (Spieler 2)	Unter Spieler 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 3 (Spieler 3)	Unter Spieler 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
	Shadow Control (Schattensteuerung)	0-100	Der Standardwert der Schattensteuerung ist 50. Sie können den Wert zur Verbesserung des Kontrasts für eine klare Bildanzeige zwischen 50 und 100 bzw. zwischen 50 und 0 einstellen. 1. Falls das Bild zu dunkel ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 100 an. 2. Falls das Bild zu hell ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 0 an.
	Adaptive-Sync	On (Ein) / off (Aus)	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren Erinnerung zur Ausführung von Adaptive-Sync: Wenn die Funktion Adaptive-Sync aktiviert ist, kann dies in einigen Spielumgebungen zu Blinken führen.
	Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe kann zur Anpassung der Sättigung für ein besseres Bild auf 0 bis 20 eingestellt werden.
	Overdrive (Übersteuerung)	Off (Aus)	Reaktionszeit anpassen
		Weak (Schwach)	
		Medium (Mittel)	
Strong (Stark)			
Boost (Verstärkung)			
MBR	0-20	MBR (Motion Blur Reduction) bietet die Stufen 0 bis 20 zur Reduzierung der Bewegungsunschärfe.	
Zielpunkt	Ein / Aus	Die Zielpunkt-Funktion platziert einen Zielpunkt in der Mitte des Bildschirms, der Spielern von Egoshootern dabei hilft, präzise zu zielen.	
Einzelbildzähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke.	


HINWEIS:

Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) unter „Luminance“ (Luminanz) auf „Nicht-Aus“ eingestellt ist, können die Elemente „Game Mode“ (Spielmodus), „Shadow Control“ (Schattensteuerung) und „Game Color“ (Spielfarbe) nicht angepasst werden.

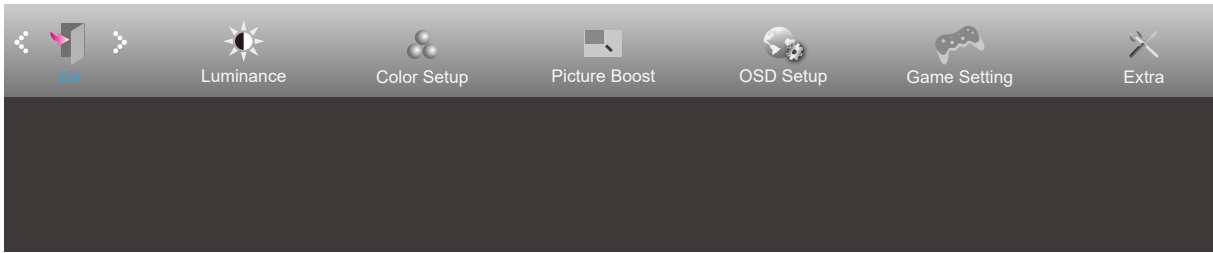
Wenn der Farbraum in den Farbeinstellungen auf sRGB eingestellt ist, können die Elemente Spielmodus, Dunkelfeld-Steuerung und Spielton nicht angepasst werden.

Extra



	Input Select (Eingangswahl)		Eingangssignalquelle wählen
	Off timer (Ausschalt-Timer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
	Image Ratio (Seitenverhältnis)	Breitbild	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen
		4:3	
	DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
Reset (Zurücksetzen)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen (ENERGY STAR® bei ausgewählten Modellen verfügbar)	
	ENERGY STAR® oder Nein		

Exit (Beenden)



	Exit (Beenden)		Bildschirmmenü verlassen
---	-------------------	--	--------------------------

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

Problemlösung

Problem/Frage	Lösungsvorschläge
Betriebs-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass das Gerät über die Ein-/Austaste eingeschaltet und das Netzkabel richtig an eine geerdete Steckdose und den Monitor angeschlossen ist.
Es werden keine Bilder angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Prüfen Sie Netzkabel und Stromversorgung. • Ist das Videokabel richtig angeschlossen? (Über VGA-Kabel verbunden) Prüfen Sie die VGA-Kabelverbindung. (Über HDMI-Kabel verbunden) Prüfen Sie die HDMI-Kabelverbindung. (Über DP-Kabel verbunden) Prüfen Sie die DP-Kabelverbindung. * Der VGA/HDMI/DP-Eingang ist nicht bei allen Modellen verfügbar. • Falls das Gerät eingeschaltet ist, starten Sie den Computer zur Anzeige des Startbildschirms (Anmeldebildschirm) neu. Sobald der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) erscheint, starten Sie den Computer im passenden Modus (abgesicherter Modus bei Windows 7/8/10) und ändern Sie die Frequenz der Grafikkarte. (Beachten Sie die Einstellung der optimalen Auflösung) Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an das Kundencenter oder Ihren Händler. • Die Meldung „N. Unterst. Eing.“ erscheint am Bildschirm? Sie sehen diese Meldung, wenn das Signal der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz des Monitors überschreitet. Passen Sie die maximale Auflösung und Frequenz entsprechend dem Monitor an. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitortreiber installiert sind.
Bild ist verschwommen & Geisterbilder erscheinen	Passen Sie Kontrast und Helligkeit an. Drücken Sie die Schnelltaste (AUTO). Achten Sie darauf, kein Verlängerungskabel und keine Schalterdose zu verwenden. Sie sollten den Monitor direkt am Grafikkartenausgang an der Rückseite des Gerätes anschließen.
Bild springt, flimmert oder zeigt wellenförmige Muster	Achten Sie darauf, Elektrogeräte, die Störungen verursachen können, möglichst weit vom Monitor entfernt aufzustellen. Verwenden Sie bei der von Ihnen verwendeten Auflösung die maximale Bildwiederholfrequenz des Monitors.
Monitor hängt im Aktiv-Aus-Modus	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss sicher in den Steckplatz eingesteckt sein. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist. Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf verbogene Kontakte. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die Feststelltaste an der Tastatur drücken und die Feststell-LED beobachten. Die LED sollte nach Betätigung der Feststelltaste entweder aufleuchten oder erlöschen.
Eine der Primärfarben (Rot, Grün oder Blau) fehlt	Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf beschädigte Kontakte. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist.
Das Bild ist nicht zentriert, die Größe stimmt nicht	Passen Sie H- und V-Position an oder drücken Sie die Schnelltaste (Auto).
Das Bild weist Farbdefekte auf (Weiß sieht nicht weiß aus)	Passen Sie die RGB-Farbwerte an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Bildstörungen	Verwenden Sie zum Anpassen von Takt und Phase den Abschaltmodus von Windows 7/8/10. Drücken Sie die Schnelltaste (AUTO).
Richtlinien und Service	Bitte beachten Sie die Informationen zu Richtlinien und Service in der CD-Anleitung oder unter www.aoc.com (um das in Ihrem Land erworbene Modell oder Informationen zu Richtlinien und Service auf der Support-Seite zu finden.)

Technische Daten

Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	27G2ZN3/BK		
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD		
	Sichtbare Bildgröße	68,5 cm (Diagonale)		
	Pixelabstand	0,3114mm (H) × 0,3114mm (V)		
	Anzeigefarben	16,7 Mio. Farben		
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30k-255kHz (HDMI/DP)		
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	597.888 mm		
	Vertikale Abtastfrequenz	48-240Hz (HDMI) 48-280Hz (DP)		
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	336.312 mm		
	Optimale Auflösung	1920x1080@60Hz		
	Max resolution	1920x1080@240Hz (HDMI) 1920x1080@240Hz (Overclock to 280Hz)*(DP)		
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI		
	Stromversorgung	100-240V~, 50/60Hz, 1.5A		
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	27W	
Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)		≤ 44W		
Bereitschaftsmodus		≤ 0.5W		
Physische Eigenschaften	Verbindertyp	HDMI/DP/Kopfhörerausgang		
	Signalkabeltyp	Trennbar		
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°C~ 40°C	
		Lagerung	-25°C~ 55°C	
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 – 85 %, (nicht kondensierend)	
		Lagerung	5 – 93%, (nicht kondensierend)	
	Höhe	Betrieb	0 m – 5000 m	
		Lagerung	0 m – 12192 m	

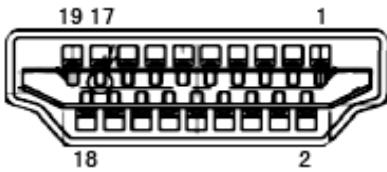


Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	Auflösung (+/- 1 Hz)	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.94
VGA	640x480@72Hz	37.861	72.809
VGA	640x480@75Hz	37.5	75
VGA	640x480@100Hz	50.313	99.826
VGA	640x480@120Hz	60.938	119.72
SVGA	800x600@56Hz	35.156	56.25
SVGA	800x600@60Hz	37.879	60.317
SVGA	800x600@72Hz	48.077	72.188
SVGA	800x600@75Hz	46.875	75
SVGA	800x600@100Hz	62.76	99.778
SVGA	800x600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024x768@60Hz	48.363	60.004
XGA	1024x768@70Hz	56.476	70.069
XGA	1024x768@75Hz	60.023	75.029
XGA	1024x768@100Hz	80.448	99.811
XGA	1024x768@120Hz	97.551	119.989
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.02
SXGA	1280x1024@75Hz	79.976	75.025
WXGA+	1440x900@60Hz	55.935	59.887
WXGA+	1440x900@60Hz	55.469	59.901
WSXGA	1680x1050@60Hz	65.29	59.954
WSXGA	1680x1050@60Hz	64.674	59.883
FHD	1920x1080@60Hz	67.5	60
FHD	1920x1080@100Hz	113	100
FHD	1920x1080@120Hz	135	120
FHD	1920x1080@144Hz	136	145
FHD	1920x1080@240Hz	275	240
FHD	1920x1080@280Hz	310.8	280
IBM MODES			
DOS	640x350@70Hz	31.469	70.087
DOS	720x400@70Hz	31.469	70.087
MAC MODES			
VGA	640x480@67Hz	35	66.667
SVGA	832x624@75Hz	49.725	74.551
XGA	1024x768@75Hz	60.241	74.927

Hinweis: Entsprechend dem VESA-Standard gibt es möglicherweise einen bestimmten Fehler (+/- 1 Hz) bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten. Zur Verbesserung der Kompatibilität muss die nominale Wiederholfrequenz dieses Produktes abgerundet werden. Orientieren Sie sich am tatsächlichen Produkt.

Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		

Plug-and-Play

Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.